



**KULT EVENTS**

**DONNERSTAG, 24.3.**

→ **Saint Jude Hinterhaus - 20.30 Uhr**  
Rote-Hahnen-Gasse 2, Regensburg  
Heute wird im Hinterhaus mit Saint Jude und deren Frontgirl Lynne Jackman im Hinterhaus richtig aufgerockt.

**FREITAG, 25.3.**

→ **Balkan feat. Diaspora Sudhaus - 23 Uhr**  
Domplatz 3, Regensburg  
Diaspora Clubbing präsentiert „Regensburg loves Balkan“ und verspricht eine heiße Party mit Balkans finest - es zeichnen dafür verantwortlich die DJs Miri, Krajno, Rocky Dzin und Danyen.

**SAMSTAG, 26.3.**

→ **SSV Jahn Regensburg - FC Carl Zeiss Jena Städtisches Jahnstadion - 14 Uhr**  
Prüfeninger Straße 57a, Regensburg  
Genau einen Monat nach dem geplanten Termin findet das Nachholspiel gegen die Jenaer statt, gegen den Tabellenachtern könnte ein Sieg drin sein.

→ **Fastfood Theater feat. Unsere Lieblinge**

**Alte Mälzerei - 20 Uhr**  
Galgenbergstraße 20, Regensburg  
Zum Kleinkunstfestival United Comedy gibt es eine ganz spezielle Impro-Show: Das Fastfood Theater trifft auf das großartige Musiker-Duo „Unsere Lieblinge“.

→ **The Voltarens (Support: Mortimer) W1 - 20 Uhr**

Weingasse 1, Regensburg  
Sublime präsentiert ein Konzert, das zwischen den Genres schweben wird: Hörspiel-Pop meets Shoegaze-Einflüsse meets Synthie-Teppiche.

**SONNTAG, 27.3.**

→ **Le Bang Bang Jazzclub im Leeren Beutel e.V. - 20.30 Uhr**

Bertoldstraße 9, Regensburg  
Le Bang Bang nehmen ihr Publikum auf eine faszinierende musikalische Reise voller Lieblingslieder von Lenny Kravitz über Wham bis Rio Reiser mit.

→ **Wilhelm Tell Me Heimat - 21 Uhr**

Taubengässchen 2, Regensburg  
Wilhelm Tell Me klingen ziemlich undeutsch nach einer britisch-französisch-skandinavischen Liaison: irgendwo in der Schnittmenge von Golden Silvers, Hot Chip, Miike Snow, Metronomy und Phoenix.



Fast schon ein Heimspiel: Schon 2009 war die AC/DC Revivalband in der Waldmünchner Festhalle zu Gast. Foto: Archiv

# Zweite „Rocknight“ mit AC/DC Revival

**MUSIK** Am 9. April lassen es die TV-Fußballer bei ihrer „Rocknight Waldmünchen“ wieder richtig krachen.

**WALDMÜNCHEN.** Inzwischen bedarf es keiner großen Erklärung mehr, wenn das Stichwort „Rocknight Waldmünchen“ fällt. Heuer fiebert die Region bereits zum dritten Mal dem Rock-Höhepunkt des Jahres entgegen. Das Bayerwald-Echo und die Mittelbayerische Zeitung präsentieren das Spektakel.

Dieses Mal lädt der Veranstalter – die Fußballabteilung des TV Waldmünchen – am Samstag, 9. April, um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) zur „vor-österlichen Ruhestörung“ in die Festhalle in der Trenckstadt ein. Und damit es in Sachen Stimmung keine Enttäuschung gibt, ist der Veranstalter dieses Jahr auf Nummer sicher gegangen: Mit zwei Top-Bands der regionalen und deutschlandweiten Tribute-Rockszene dürfte es in der Halle wohl keinen Rückzugswinkel mehr für Stimmungsmuffel geben.

Erster Höhepunkt in der Arena ist die Band Peppermans Friend. Wer die Red Hot Chili Peppers kennt, weiß, welch feurig-dynamische Mischung

aus Rock und Funk ihn erwartet. Der Kenner wird verblüfft sein, wie nahe die vier Jungs aus dem unteren Bayerischen Wald dem Original kommen.

Die AC/DC Revivalband bedarf aufgrund ihres Kultstatus in der Region, aber auch europaweit, keiner größeren Vorstellung mehr. Seit mehr als 20 Jahren begeistern die Musiker Zehntausende Fans. Wiederholte Auftritte in unserer Region mit immerzu rappenvollen und tobenden Hallen haben den Langhaarmähnen aus Regensburg eine treue und sehr große Fangemeinde im Landkreis Cham beschert. Vor zwei Jahren hat die Band bereits mit sensationellem Erfolg in Waldmünchen „Gleichstrom zu Wechselstrom“ verwandelt, und der Ruf nach einer Zugabe blieb bei den Veranstaltern nicht ungehört.

AC/DC-Cover-Bands gibt es ja viele, doch keine vermag es, die australische Kultband dermaßen perfekt nachzuahmen. Das hat die AC/DC Revivalband neben einer perfekten Abstimmung und einer beeindruckenden Bühnenshow vor allem ihrem „Original-Double Angus“ Mark T. Wright zu verdanken.

→ **Informationen** gibt es im Internet: [www.rocknight-waldmuenchen.de](http://www.rocknight-waldmuenchen.de)

WWW.KULT.DE/BLOG

## Sicher ist sicher

„Staatsanwalt ermittelt gegen Lothar Matthäus.“<sup>1</sup> Ich überfliege die Meldung auf dem Bildschirm. Offenbar hat er eine Urkunde gefälscht. Na herzlichen Glückwunsch. So wie es aussieht, wird ihm diese Urkunde jetzt vermutlich die Scheidung vermässeln. Außerdem drohen „Loddar“ auch noch bis zu zwei Jahre Haft, schreiben die Online-Nachrichtendienste. Puh. Kaum haben wir die Affäre von „Plagiator“ zu Gutenberg hinter uns, geht's bei Matthäus weiter. Gut, er hat nicht abgeschrieben – aber er hat auch betrogen. Zefix. Ist das nicht ähnlich verwerflich? Diese Betrügerei folgt offensichtlich einer langen Tradition. Schon Bertolt Brecht schrieb bei seiner „Dreigroschenoper“ gadenlos ab.<sup>2</sup> Aber „wahrscheinlich prominentester Plagiat-Sünder ist der ehemalige US-Präsident George W. Bush“. <sup>3</sup> Seine Memoiren waren voller Lügen und gnadenlos abgekupfert.

Ebenfalls unter Verdacht: Die Bestseller-Autoren Dan Brown und Andrea Maria Schenkel aus Regensburg. Bei letzterer wurde „nach zweijährigem Rechtsstreit [...] die Klage in letzter Instanz abgewiesen“. <sup>4</sup> Ich bin gespannt, wie es Lothar ergehen wird und hoffe, dass Sie meine Fußnoten bemerkt haben. Sicher ist sicher. *Amancay Engelhardt*

- 1 <http://www.spiegel.de/panorama/leute/0,1518,752298,00.html>
- 2 <http://www.sueddeutsche.de/kultur/prominente-plagiate-seins-oder-nicht-seins-1.55661-5>
- 3 <http://www.sueddeutsche.de/kultur/prominente-plagiate-seins-oder-nicht-seins-1.55661-4>
- 4 <http://www.sueddeutsche.de/kultur/prominente-plagiate-seins-oder-nicht-seins-1.55661-6>

PERSCHEIDS ABGRÜNDE



ZUR BEVORZUGTEN NÄHRUNG VON JUNGVÖGELN GEHÖREN MADEN, WÜRMER UND RAUPEN.

